



Dienstplan

Jugendfeuerwehr Eicklingen

2020-2.Halbjahr



Datum	Was?	Wo?	Treffen
16.07. bis 26.08.	Sommerferien	Niedersachsen	-
17.09. (Do)	Dienst	Eicklingen	17:30 Uhr FwH
01.10. (Do)	Dienst	Eicklingen	17:30 Uhr FwH
12.10. bis 23.10.	Herbstferien	Niedersachsen	-
? 03.10. (Sa)	Üben JuFla Stufe1	Eicklingen	wird noch bekanntgegeben, für JuFla1-Anwärter
? 03.10. (Sa)	Üben JuFla Stufe2	Eicklingen	wird noch bekanntgegeben, für JuFla2-Anwärter
? 09.10. (Fr)	Abnahme JuFla Stufe1	Wienhausen	wird noch bekanntgegeben für JuFla1-Anwärter
? 10.10. (Sa)	Abnahme JuFla Stufe2	Eschede	wird noch bekanntgegeben für JuFla2-Anwärter
29.10. (Do)	Dienst	Eicklingen	17:30 Uhr FwH
12.11. (Do)	Dienst	Eicklingen	17:30 Uhr FwH
26.11. (Do)	Dienst	Eicklingen	17:30 Uhr FwH
10.12. (Do)	Dienst	Eicklingen	17:30 Uhr FwH
23.12. bis 08.01.	Weihnachtsferien	Niedersachsen	-
Vorschau 2021 -1.Halbjahr:			
15.01. (Fr)	JahresTreffen mit Eltern	Eicklingen	18:00 Uhr FwH
28.01. (Do)	Dienst	Eicklingen	17:30 Uhr FwH

Regelmäßiger Übungsdienst ist Donnerstag 17:30 bis 19:00 Uhr, alle 14 Tage, in den geraden Kalenderwochen. Änderungen (hier mit Linie „||“ markiert) vorbehalten:
insbesondere mit „?“ gekennzeichnete Termine / Veranstaltungen können abhängig von COVID-19 Maßnahmen verschoben werden oder entfallen.

Solltest Du mal nicht am Dienst teilnehmen können, melde Dich bitte rechtzeitig vorher beim JFW ab:

Axel 0152 – 09080761 oder 05144 – 4933973

Martin 0162 – 5459777 oder 05144 – 972977

Jannik 0152 – 33812418 oder 05144 – 970607

Gemeinsame Email: JF-Eicklingen@web.de

Infos im Internet: www.ff.eicklingen.de



Information über die Aufklärung zu Hygienevorschriften



Eicklingen, im September 2020

**Liebe JugendfeuerwehrMitglieder,
Liebe Eltern,**

wie sich der Lauf des Jahres 2020 durch die Corona-Pandemie verändert hat, konnte von keinem vorhergesehen werden. Auch die Feuerwehren und besonders die Jugendfeuerwehren – Kinder- und Jugendgruppen gleichermaßen – müssen vielen Einschränkungen und Auflagen nachkommen, da auch in dieser besonderen Zeit der Ansteckung die Einsatzbereitschaft nicht gefährdet werden darf. Zunehmend treten Lockerungen in Kraft und auch der Dienstbetrieb in den Feuerwehrrhäusern darf nun für die Kinder und Jugendlichen nach dem Ende der Sommerferien wieder aufgenommen werden. Allerdings wird dieser Dienstbetrieb noch immer nicht so, wie wir ihn in den vergangenen Jahren erlebt und praktiziert haben. Unser **erster** unter gegebenen Hygienestandards / „Neu-Normale“ **Übungsdienst** findet am **17.September** ab 17:30 Uhr statt. Hierfür treffen wir uns vor dem Feuerwehrhaus in Eicklingen.

Liebe Eltern,

bitte bestätigt mit eurer Unterschrift, dass ihr eure Tochter / euren Sohn über das richtige **Hygieneverhalten** aufgeklärt habt. Das beigefügte Bestätigungsschreiben sollte ausgefüllt vor dem ersten Übungsdienst per Email oder per Messenger bei uns eingegangen sein. Ohne eure Unterschrift ist die Teilnahme eures Kindes am Übungsdienst der Jugendfeuerwehr leider nicht möglich. Bitte gebt eurem Kind die unterschriebene **Bestätigung** im Original spätestens zum nächsten Dienst mit.

Wir bitten um Euer Verständnis und bedanken uns für Euer entgegengebrachtes Vertrauen.
Eure Betreuer der Jugendfeuerwehr Eicklingen

Bei Fragen oder Nöten wendet Euch gerne telefonisch oder per Email an mich.

Axel Eggemann (JFW)

Mobil: 0152.09.08.07.61

Email: JF-Eicklingen@web.de



Bestätigung über die Aufklärung zu Hygienevorschriften



Bestätigung

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die folgenden Hygieneregeln
mit meiner Tochter / unserem Sohn

Vor- und Nachname

besprochen wurden und diese für den Dienstbetrieb der Jugendfeuerwehr eingehalten
werden:

- Wer aus einem Risikogebiet zurückkehrt (www.rki.de), darf 14 Tage danach weder am Dienst teilnehmen noch das Feuerwehrhaus betreten.
- Bei akuten Halsschmerzen, Husten, erhöhter Temperatur und anderen Grippeanzeichen ist keine Teilnahme am Dienstbetrieb möglich. In diesem Fall muss die betroffene Person zuhause bleiben!
- Das Auftreten einer Infektion mit dem COVID-19-Virus oder eines begründeten Verdachts einer solchen Erkrankung ist dem Ortsbrandmeister umgehend mitzuteilen.
- Die Hände werden regelmäßig und gründlich gewaschen (www.infektionsschutz.de/haendewaschen), ist dies nicht möglich, werden diese desinfiziert.
- Das Fassen ins Gesicht, insbesondere in/an Mund, Nase und Augen, sollte unterlassen werden.
- Unbedingt auf Berührungen, Umarmungen Händeschütteln etc. verzichten.
- Niesen und Husten erfolgt in die Armbeuge oder in ein Taschentuch.
- Handkontaktflächen (Türklinken, Griffflächen,...) sollten möglichst nicht mit den Händen betätigt werden. Es werden die Feuerwehrhandschuhe für die aktuell durchgeführte Tätigkeit getragen, wie sonst auch.
- Es ist der größtmögliche Abstand (mindestens 1,5 Meter) einzuhalten; ist dies nicht möglich, muss ein Mund-Nase-Schutz getragen werden.
- Ein Mund-Nase-Schutz ist mitzubringen und wird nur für Einsatzfall / Ausnahmefall bereitgehalten.

Bei Missachtung der Regeln wird die Person zum Schutz der anderen Beteiligten vom Dienst entbunden; werden deren Sorgeberechtigte informiert, um die Abholung zu veranlassen.

Falls ich mein Kind zur Feuerwehr bringe bzw. dieses abhole, werde ich die Vorgaben ebenfalls einhalten und das Feuerwehrhaus nicht betreten.

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungs-/ Personensorgeberechtigte(r)

Bitte die unterschriebene Bestätigung per Email oder Messenger
vor dem ersten Dienst zusenden und im Original zum Dienst mitbringen.



COVID-19

Allgemeine Schutzmaßnahmen*



Bei **Corona-typischen Symptomen** wie z. B. Fieber und Husten **zu Hause bleiben**.



Mindestens 1,5 m Schutzabstand zu anderen halten!



Bei Unterschreiten des Schutzabstandes **Mund-Nase-Bedeckung** tragen.



Hände **regelmäßig und gründlich mit Seife und Wasser für 20 Sekunden** waschen, insbesondere nach dem Toilettengang und vor jeglicher Nahrungsaufnahme.



Nicht mit den Händen ins Gesicht fassen.



Nicht die Hand geben.



Präsenzveranstaltungen vermeiden; alternativ Telefon- und Videokonferenzen nutzen.



Menschenansammlungen meiden.



In die Armbeuge oder Taschentuch husten und niesen, nicht in die Hand.



Innenräume regelmäßig lüften.



Getrennte Benutzung von Hygieneartikeln und Handtüchern.



Haut- und Handkontaktflächen regelmäßig reinigen.

*nach DGUV_p21431